

## PRESSEMITTEILUNG

### Börse Hamburg: Handel mit eingefrorenen Immobilienfonds boomt

**Hamburg, 08. Dezember 2009** – Anleger haben im November Fondsanteile im Wert von 124 Mio. Euro über die Börse Hamburg gehandelt. Unter den zehn umsatzstärksten Fonds befanden sich allein neun offene Immobilienfonds. Hintergrund ist die Aussetzung der Anteilsrücknahmen beim Degi International (WKN 800799) und beim AXA Immoselect (WKN 984645) Mitte November. Über die Börse Hamburg lassen sich diese sowie weitere „eingefrorene“ Immobilienfonds jedoch weiterhin handeln.

„Die von den Fondsgesellschaften verhängten Rücknahmestopps haben kurzfristig hohen Verkaufsdruck erzeugt. Für die beiden von der Rücknahme ausgeschlossenen Fonds bedeutete dies beim Verkauf zeitweise Abschläge von bis zu 10 Prozent gegenüber den von den Fondsgesellschaften veröffentlichten Nettoinventarwerten. Inzwischen stellen wir aber wieder verstärkte Käufe fest“, sagt Niklas Breckling, Makler bei der Schnigge Wertpapierhandelsbank AG an der Börse Hamburg.

Die höchsten Wertentwicklungen erzielten im November Goldfonds. „Die Preisrekorde beim Gold treiben das Anlegerinteresse. Viele Investoren kaufen jetzt, obwohl die Preise hoch sind und Gold sehr volatil ist“, so Breckling. Breit gestreut auf unterschiedliche reale Güter setzt einer der TOP-FONDS der Börse Hamburg im Dezember: DWS Sachwerte (DWS0W3). Er bündelt Rohstoffe und Edelmetalle, Aktien, Immobilien (REITs) sowie inflationsindexierte Anleihen und wird an der Börse Hamburg den Dezember über mit einem Spread von maximal 0,5 Prozent gehandelt. Der zweite TOP-FONDS ist der DWS Russia (WKN 939855). Er hat den russischen Aktienmarkt im Fokus und weist einen hohen Anteil an Energie- und Rohstoffaktien auf. Im Dezember wird auch dieser Fonds mit maximal 0,5 Prozent Spread gehandelt.

### Top-10 der Fonds nach Umsatz an der Börse Hamburg

	Fondsname	WKN	Umsatz in Mio. Euro
1	KanAm grundinvest Fonds	679180	12,7
2	Axa Immoselect	984645	12,7
3	Morgan Stanley P2 Value	A0F6G8	9,3
4	Degi Europa	980780	9,3
5	CS Euroreal	980500	5,4
6	TMW Immobilien Weltfonds	A0DJ32	5,2
7	Degi International	800799	3,9
8	SEB ImmoInvest	980230	3,4
9	Stuttgarter Energiefonds	A0X82B	3,3
10	UBS (D) Euroinvest Immobilien	977261	2,6

Quelle: Börse Hamburg, Fondsumsatz vom 01.11.09 bis 30.11.09

Die Börse Hamburg ist der führende Börsenplatz für den Handel mit offenen, aktiv gemanagten Fonds in Deutschland. Anleger können börsentäglich zwischen 9 Uhr und 20 Uhr über 3.600 Fonds ohne Ausgabeaufschlag zu aktuellen Preisen handeln. Neben der Maklercourtage von 0,08 Prozent fällt die individuelle Bankprovision an. Die Orderaufgabe erfolgt – wie bei anderen Wertpapiergeschäften – über die Haus- oder Online-Bank. Als Börsen- bzw. Handelsplatz ist lediglich Hamburg anzugeben. Bei der Ausführung über die Börse Hamburg lassen sich Aufträge preislich und zeitlich limitieren, dies beinhaltet auch Stop-Loss- und Stop-Buy-Orders. Der Handel vollzieht sich unter Aufsicht der Handelsüberwachungsstelle an der Börse Hamburg.

Die Börse Hamburg erteilt keine Anlageempfehlungen und veröffentlicht ausschließlich produktbezogene oder allgemeine Informationen. Historische Wertentwicklungen sind keine geeignete Indikation für künftige Renditen.

**Pressekontakt**

Börse Hamburg

Sven Marxsen

Telefon: 040 / 36 13 02-15

E-Mail: [s.marxsen@boersenag.de](mailto:s.marxsen@boersenag.de)

Internet: [www.boersenag.de](http://www.boersenag.de)

fischerAppelt, ziegler GmbH Financial Communications

Caroline Knorr

Telefon: 040 / 899 699-997

E-Mail: [ckn@fischerappeltziegler.de](mailto:ckn@fischerappeltziegler.de)